

jas. slow fashion – Drewke & Rudolph GbR
(nachfolgend „jas. slow fashion“)

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für
Geschäftskunden, Endkunden (Verbraucher) und Interessenten

Stand: Mai 2018

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Geschäftspartner, Endkunde oder Interessent an unseren Dienstleistungen und Produkten und Ihre Rechte nach der DSGVO.

1. verantwortliche Stelle und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Drewke & Rudolph GbR, Rochusstraße 32, 55116 Mainz

Tel. +49 (0) 6131 - 8844722

E-Mail: post@jas-slowfashion.de

Unter der vorgenannten Anschrift sowie über die E-Mail-Adresse post@jas-slowfashion.de können Sie uns zu datenschutzrechtlichen Fragen und Anliegen erreichen.

2. Kategorien von personenbezogenen Daten

Im Endkunden- und Geschäftskundenkontakt (im geschäftlichen Kontakt in Abhängigkeit von der Gesellschaftsform und zusätzlich benannter Ansprechpartner) erfolgt eine Verarbeitung personenbezogener Daten. Im Rahmen eines Auftrages/Vertrages oder einer Anfrage verarbeitet jas. slow fashion in Abhängigkeit zu der konkreten Dienstleistung bzw. dem konkreten Produkt in der Regel folgende Kategorien von Daten:

- Name, Vorname, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Geburtsdatum bei Endkunden;
- Firmierung ggf. bestehend aus Name, Vorname, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail) und zusätzliche Ansprechpartner bei Geschäftskunden, Funktion, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail);
- – Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe), Steuer-ID;
- – Zahlungsverkehrs- und auftragsdaten (z.B. Bankverbindungs-/Kreditkartendaten, Zahlungsaufträge), Bonitäts-Score.

Sofern es während der Geschäftsbeziehung bzw. Vertragsdurchführung zu unmittelbaren Kontakten mit Ihnen kommt, werden weitere Daten, wie z.B. Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis und Kopien des Schriftverkehrs verarbeitet.

3. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

jas. slow fashion verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung des jeweiligen Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Kontaktanfragen) mit Ihnen nach Art. 6 (1) b) DSGVO.

jas. slow fashion unterliegt zudem diversen gesetzlichen Vorgaben (z.B. Geldwäschegesetz, Steuergesetze) und verarbeitet insoweit Ihre Daten auch aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6

(1) c) DSGVO oder im öffentlichen Interesse nach Art. 6 (1) e) DSGVO. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem

- die Betrugs- und Geldwäscheprävention;
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten;
- sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken bei jas. slow fashion.

Sofern erforderlich verarbeitet jas. slow fashion Ihre Daten im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 (1) f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen von jas. slow fashion oder Dritten. Zum Beispiel:

- Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs von jas. slow fashion;
- Verhinderung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

Ebenfalls im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 (1) f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen von jas. slow fashion verarbeitet jas. slow fashion Ihre Daten z.B. auf der Basis bestehender Verträge oder Anfragen für bedarfsgerechte Informationen zu weiteren Dienstleistungen und Produkten (Werbung) nach folgenden Maßgaben:

- postalische Werbung sofern Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 7.);
- Werbung per E-Mail für eigene ähnliche Produkte und Dienstleistungen, sofern jas. slow fashion Ihre E-Mail-Adressen im Zusammenhang mit dem Verkauf von Produkten und Dienstleistungen von Ihnen erhalten hat und Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 7.), wodurch bis auf die Übermittlungskosten des Widerspruchs keine weiteren Kosten entstehen; Sie werden ferner nochmals bei jeder Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse klar und deutlich darauf hingewiesen, dass Sie dieser Verwendung jederzeit widersprechen können;
- telefonische Werbung gegenüber Unternehmen im Falle des Vorliegens Ihres mutmaßlichen Einverständnisses hierfür, sofern Sie dieser Verarbeitung nicht widersprochen haben; Sie können dieser werblichen Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen (s. Ziffer 7.).

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 (1) a) DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widerrufen werden. Einwilligungen können erteilt werden für

- die Übersendung des jas. slow fashion Newsletters an Ihre E-Mail-Adresse;
- die telefonische Werbung für weitere Produkte und Dienstleistungen von jas. slow fashion.

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten

Innerhalb von jas. slow fashion erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von jas. slow fashion eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO beauftragt werden.

Mögliche Empfänger personenbezogener Daten sind hiernach z.B.:

- öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden, Bundeszentralamt für Steuern) bei

Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung

- andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute;
- Auftragsverarbeiter zur Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Archivierung; Belegbearbeitung, Call-Center-Services, Compliance-Services, Controlling, Datenscreening nach gesetzlichen Vorgaben, Datenvernichtung, Wirtschaftsprüfungsdienstleistung und Zahlungsverkehr;
- Post- und Versanddienstleister;
- Auskunfteien im Rahmen einer Bonitätsanfrage;
- weitere Datenempfänger auf der Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

5. Übermittlung von Daten in eine Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung. Werden Dienstleister im Drittstaat eingesetzt sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch entsprechende Maßnahmen (z.B. Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln) zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

6. Dauer der Datenspeicherung

jas. slow fashion verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie auf Basis der Interessensabwägung erforderlich ist. Sind die Daten hierfür nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (z.B. Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung und Geldwäschegesetz mit den dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation für die Dauer von zwei bis zehn Jahren);
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften (z.B. Bürgerliches Gesetzbuch mit einer Verjährungsfrist von zu bis zu 30 Jahren und einer regelmäßigen Verjährungsfrist von drei Jahren).

7. Ihre weiteren Datenschutzrechte

Folgende weiteren Rechte stehen Ihnen als Betroffener vom Grundsatz her und, sofern vertragliche und gesetzliche Pflichten dem nicht entgegenstehen, zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) mit den Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG n.F.;
- Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) mit den Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG n.F.;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO);
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO);
- Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht (Art. 21 (I) DSGVO) aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und eine Datenverarbeitung nach Art. 6 (I) e) und Art. 6 (I) f) DSGVO betreffen;
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken (Art. 21 (III) DSGVO); Sie können einer werblichen Nutzung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den o.a. Kontaktdaten (s. Ziffer 1.) widersprechen.

8. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.